

10. + 11. AW 71287 Weissach  
 17. + 18. 74074 Heilbronn-Biberach  
 24. + 25. 71272 Renningen

### Ergebnisse Vorbereitung I. Mannschaft

23.07.05: TSV Kleinglattbach : SpVgg Zaisersweiher 4:1  
 (Torschütze Zsch: R. Straub)  
 30.07.05: SpVgg Zaisersweiher : FV Roßwag 2:2  
 (Torschützen Zsch: A. Wyrich, R. Straub)  
 02.08.05: TSV Enzweihingen : SpVgg Zaisersweiher 1:1  
 (Torschütze Zsch: S. Zimmermann)

### Vorschau

So, 14.08.05 16.00 Uhr Pokalspiel: Singen II : SpVgg Zaisers. I

### Bei Erreichen der 2. Pokalrunde:

Mi, 17.08.05 18.30 Uhr SpVgg Zaisersw. I : 1. FC Nussbaum I  
 So, 21.08.05 13.15 Uhr SpVgg Zaisersw. II : 1. FC Nussbaum II  
 So, 21.08.05 15.00 Uhr SpVgg Zaisersw. I : 1. FC Nussbaum I  
 So, 28.08.05 15.15 Uhr FSV Eisingen II : SpVgg Zaisers. II  
 So, 28.08.05 17.00 Uhr FSV Eisingen I : SpVgg Zaisersw. I

## Sonstige Vereine und Verbände



### Partnerschaftsausschuss Castelnovo ne' Monti - Illingen

Die nächste Sitzung des Partnerschaftsausschusses findet am **Dienstag, 23. August, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Illingen** statt.

Auf der Tagesordnung steht die Besprechung der Fahrt zur Fiera San Michele nach Castelnovo am 23. September. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei dieser Vorbereitung auf die Fiera gemeinsam die Organisation, die Arbeitseinteilung und die Kosten zu besprechen.

Ich freue mich über Ihr/Euer Kommen. Bis dahin wünsche ich allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.  
 Mit herzlichen Grüßen - Ingeborg Beller, Vorsitzende

ILLINGEN (fr) Ende Juli reiste eine Delegation des Partnerschaftsausschusses für vier Tage in die Partnerstadt Castelnovo ne' Monti. Im Rahmen eines privaten Kurzurlaubes besuchten die Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses Ingeborg Beller, Angelika Schäfer, Nathalie Wöhr, Lina Fink, Gerti Straub und Heidi Friedrich die Stadt in Norditalien.



Bei der Fiera in Castelnovo im letzten Herbst wurde Ingeborg Beller auf das im Juli im Nachbarort Felina statt findende „Festival delle Cittaslow“ und eine eventuelle Beteiligung der Illinger angesprochen. Daraufhin reifte der Plan, sich dieses Festival zunächst einmal anzusehen.

Ingeborg Beller überbrachte dem Bürgermeister von Castelnovo, Gianluca Marconi, der das Festival im Beisein der Delegation aus Illingen eröffnete, Grüße von Illingens zukünftigem Bür-

germeister Harald Eiberger und von Hauptamtsleiterin Heidi Schmid. Begleitet vom örtlichen Musikverein marschierten wir dabei mit der offiziellen Delegation durch das Dorf, bevor wir uns einen Überblick über die zahlreichen Stände verschaffen konnten. Landwirtschaftliche Produkte aus der Umgebung werden hier ebenso angeboten wie kunsthandwerkliche Arbeiten. Im Hinblick auf künftige Unternehmungen bei Reisen nach Castelnovo und Umgebung führte ein Abstecher zunächst zu der durch den „Bußgang von Canossa“ weltbekannten, in malerischer Landschaft gelegenen Burgruine. Ein zehnmütiger Spaziergang hinauf zur mittelalterlichen Burgruine, die Besichtigung des kleinen Museums sowie die interessante Führung durch einen auf der Burg wohnenden Journalisten informierten über den geschichtsträchtigen Ort.



In Castelnovo wurden wir von der Vorsitzenden des Partnerschaftsausschusses Graziella erwartet. Wir übernachteten im Hotel Miramonte in Castelnovo, dessen Besitzer Domenico sich sehr erfreut über unser Geschenk, ein gerahmtes Foto der Reisegruppe vor dem Partnerschaftsbus bei der letzten Fiera, zeigte.

Anderntags fuhren wir von Castelnovo aus nach Ramiseto und hinauf zum unterhalb des über 2000 m hohen Monte Ventasso gelegenen Bergsees. Wegen der hohen Temperaturen entschieden wir uns, die dreistündige Rundwanderung mit einem Höhenunterschied von 400 Metern auf ein anderem zu verschieben und zogen eine kurze Wanderung um den See vor.

Bei der von unserem „Chauffeur“ Angelika Schäfer sicher gemeisterten serpentinreichen Auffahrt nach Logonchio (der Illinger Gesangverein Eintracht war hier erst kürzlich eingeladen) und weiter bis zur toskanischen Grenze entdeckten wir idyllische Bergdörfchen mit kleinen Albergos, wo typische Gerichte aus der italienischen Küche mit klarem Bergwasser, Chianti und Parmigiano Reggiano serviert werden.

Ebenso auf dem Programm stand der informative Gegenbesuch bei einem Kaffeeöster in Reggio, der im Juni noch auf dem Dorf- und Kelterfest in Illingen am italienischen Stand vertreten war. Bei hochsommerlichen Temperaturen um 36 Grad (auf der Rückfahrt nach Castelnovo zeigte das Thermometer sogar 40 Grad an) war der anschließende Bummel durch die Provinzhauptstadt Reggio eine schweißtreibende Angelegenheit.



Abschließend lud Bürgermeister Gianluca Marconi noch zur Eröffnung einer Bilderausstellung in Castelnovo ein. Hier schaute auch Käsehändler Del Rio kurz vorbei. Auf Einladung des Part-